

Stellenausschreibung



Die **STADT SCHLESWIG** sucht für das Jugendaufbauwerk Schleswig-Stadt (JAW) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Coachingkraft am Übergang Schule - Beruf (m/w/d) **Einsatzort: Dannewerkschule Schleswig und Geestlandschule Kropp**

Die Beschäftigungsdauer ist befristet bis zum 31.7.2028.

Die Kreisstadt Schleswig ist das Mittelzentrum für den südöstlichen Teil des Kreises Schleswig-Flensburg mit rund 25.500 Einwohnern und einem großen Einzugsbereich aus dem ländlichen Umfeld mit über 80.000 Einwohnern. Die zentrale Lage zwischen Nord- und Ostsee in Verbindung mit einem hohen kulturellen Angebot sowie einer reizvollen landschaftlichen Lage an der Schlei machen Schleswig zu einem attraktiven Standort. Vielfältige Sport- und Freizeitmöglichkeiten und das Vorhandensein zahlreicher Kinderbetreuungsangebote sowie aller weiterführenden Schulen erhöhen den Wohnwert der Stadt.

Das JAW ist eine Einrichtung der beruflichen Bildung für junge Menschen zwischen 14 und 25 Jahren und koordiniert unter anderem das Projekt Handlungskonzept STEP. Informationen zum Projekt erhalten Sie unter folgendem Link: [B1 Handlungskonzept STEP | IB.SH \(ib-sh.de\)](#)

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- Entwicklung einer Berufswegeplanung mit den Schüler*innen sowie deren sukzessive Umsetzung mit Hilfe von Zielvereinbarungen und kontinuierlichen Reflektionsgesprächen
- Unterstützung der jungen Menschen bei der Suche nach Praktikums-, Ausbildungs- und Arbeitsplätzen
- Zusammenarbeit mit Lehrkräften, Kontaktpflege zu den Elternhäusern, zur Berufsberatung der Agentur für Arbeit, zu den Jobcentern und Betrieben sowie den Jugendberufsagenturen
- Netzwerkpflge zu den evtl. notwendigen Beratungs- und Betreuungsstellen
- Digitale Dokumentation

Spätere Änderungen bzw. Ergänzungen des Aufgabengebietes sind möglich.

Gesucht werden pädagogisch vorgebildete, selbständig arbeitende und aufgeschlossene team-, kritik- und konfliktfähige Persönlichkeiten mit einem hohen Maß an Flexibilität, Kommunikations- und Organisationsgeschick, Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein. Wünschenswert wären Erfahrungen im Umgang mit individuell beeinträchtigten oder sozial benachteiligten Schüler*innen sowie Kenntnisse im Dokumentationsprogramm Stepnova.

Wir bieten:

- eine Beschäftigung in Teilzeit im Umfang von 20 Std./Woche, es besteht die Möglichkeit die Stelle in zwei Stellen von 8 Std./Woche und 12 Std./Woche zu teilen
- eine tarifgerechte Entgeltzahlung nach Entgeltgruppe S 8 b (Anlage C) des Tarifvertrages im öffentlichen Dienst (TVöD)
- diverse Angebote im Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Möglichkeiten zur persönlichen und fachlichen Fortbildung
- Möglichkeit der teilweisen Arbeit im Homeoffice

Von den Bewerber*innen wird vorausgesetzt:

- ein erfolgreicher Studienabschluss,
oder
- ein sozialpädagogischer Berufsabschluss
oder
- der Abschluss einer dualen Ausbildung mit Ausbildereignung

Ferner werden erwartet:

- Interesse und Freude an der Arbeit mit der Zielgruppe
- EDV-Kenntnisse, insbesondere mit den MA-Office-Standardprodukten
- Führerschein der Klasse B (alt: Klasse 3)
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungen und Supervision

Einsatzorte sind die Dannewerkschule in Schleswig und die Geestlandschule in Kropp. Der Aufgabenbereich erfordert auch Tätigkeiten im Außendienst, wie bspw. die Betreuung der betrieblichen Erprobung der Schüler*innen. Sofern für den Außendienst kein Dienstfahrzeug zur Verfügung gestellt werden kann, sollte, gegen eine Erstattungspauschale, die Bereitschaft zur Nutzung des privateigenen PKW vorhanden sein.

Bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Schwerbehinderte und Frauen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten vorrangig berücksichtigt. Zudem ist die Stadt Schleswig bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen verschiedengeschlechtlichen Beschäftigten zu erreichen.

Für allgemeine Fragen zur Stellenausschreibung stehen Ihnen der Leiter des Fachdienstes Personal, Herr Thede, (f.thede@schleswig.de) unter Tel. 04621/814-111 sowie für konkrete Fragen zum Aufgabengebiet die Leiterin des Jugendaufbauwerkes, Frau Longerich (a-m.longerich@schleswig.de) unter Tel. 04621/814-871, gerne zur Verfügung.

Aussagekräftige Bewerbungen mit den üblichen Bewerbungsunterlagen reichen Sie bitte bis spätestens zum 31. August 2026 über das Online-Bewerbungsportal auf der Homepage der Stadt Schleswig unter www.schleswig.de (Suchbegriff: Stellenausschreibung) ein.

Hinweise:

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass die Vorstellungsgespräche auf 16. September 2026 zwischen 12:00 Uhr und 18:00 Uhr terminiert sind. Die Bewerber*innen, die zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen werden, erhalten voraussichtlich bis zum 9. September 2026 eine entsprechende Einladung per E-Mail.

Bitte beachten Sie, dass ausschließlich Bewerbungen berücksichtigt werden, die über das Online-Bewerbungsportal eingereicht werden. Schriftlich oder per E-Mail eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nicht berücksichtigt sowie aus Kostengründen auch nicht zurückgeschickt und nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet.

Nach Einreichung der Bewerbungsunterlagen erhalten Sie über das Online-Bewerbungsportal eine Bestätigung, dass Ihre Bewerbung eingegangen ist. Eine gesonderte schriftliche Eingangsbestätigung erfolgt nicht.